



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche
Sitzung des Stadtrates**

Sitzungsnummer:	StR/023/2016
Sitzungsdatum:	Montag, 02.05.2016
Beginn	19:00 Uhr
öffentlicher Teil:	
Ende	19:54 Uhr
öffentlicher Teil	
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Stadtrates waren anwesend:

Name:

Bemerkungen:

1. Bürgermeisterin

Huber, Birgit

2. Bürgermeister

Schikora, Norbert M.A.

3. Bürgermeister

Peter, Thomas

Mitglieder des Stadtrates

Altmann, Elfi

Bauer, Heinz

Forman, Franz Xaver

Frank, Manfred

Gerlach, Peter

Gill, Bastian

Heinl, Peter

Hetterich, Werner

Höflinger, Gernot

Hübner-Möbus, Sigrun

Jäger, Christian

Kißlinger, Felix

Maurer, Marco

Müller-Ehrhardt, Sandra

Patzelt, Harald

Riedl, Jochen

Schmidt, Sabine

Schmitt, Lothar

Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.

Taschner, Anneliese

Wendel, Karl-Heinz

Wiegandt, Bodo

berufsmäßige Stadtratmitglieder

Stünzendörfer, Wilfried

Schriftführer/in

Meier, Christian

von der Verwaltung

Fürchtenicht, Bernd

Kleinlein, Peter

Schmiedl, Alwin

Träger, Markus

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

T A G E S O R D N U N G :

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. StR/022/2016 vom 4.4.2016
- 2 . Bürgerfragestunde
- 3 . Wasserleitung Rothenburger Straße/Nürnberger Straße;
hier: Erweiterung Auftrag Firma Ochs
- 4 . Erhöhung der Volkshochschulgebühren und der Dozentenonorare zum 01.September 2016
- 5 . Weiterer Bedarf an Hortplätzen für das Schuljahr 2016/2017
- 6 . Jahresabschluss des Eigenbetriebes Oberasbach
- 7 . Jahresabschluss 2014 der städtischen Versorgungsbetriebe
- 8 . Feststellung der Jahresrechnung 2014
- 9 . Übertragung von Haushaltsmitteln von 2015 auf 2016
- 10 . Jahresabrechnung 2015 der budgetierten Einrichtungen in der Stadt Oberasbach
- 11 . Erschließungsbeitragspflicht gemäß §§ 127 ff Baugesetzbuch (BauGB) für die östliche Rehdorfer Straße;
hier: Antrag der SPD-Fraktion auf Beitragsverzicht
- 12 . Mitteilungen
- 12.1 . Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 durch die Rechtsaufsichtsbehörde
- 12.2 . Gebühren Toilettencontainer und Geschirrmobil
- 13 . Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
- 13.1 . Anfrage Stadtrat Herr Heint
- 13.2 . Anfrage Stadtrat Herr Patzelt

I. Öffentlicher Teil

Frau Erste Bürgermeisterin Huber eröffnet um 19 Uhr die Sitzung vom Stadtrat Oberasbach. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Pressevertreter und die Zuhörer.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Vorsitzende gibt an, dass der Tagesordnungspunkt 11 „Gewährung einer Zuwendung an den Diakonieverein Oberasbach e.V. für den Ankauf des Grundstücks Fl.-Nr. 802/20 Gem. Oberasbach“ von der Tagesordnung gestrichen wird, da dieser noch nicht so weit bearbeitet ist, um darüber abstimmen zu können. Über die geänderte Tagesordnung lässt die Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der Stadtrat Oberasbach stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. StR/022/2016 vom 4.4.2016

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

TO-Punkt 2:

Bürgerfragestunde

Es lag nichts vor

TO-Punkt 3:

**Wasserleitung Rothenburger Straße/Nürnberger Straße;
hier: Erweiterung Auftrag Firma Ochs**

0430

Herr Patzelt verlässt kurz den Sitzungssaal, die Ist-Stärke beträgt somit 24 Mitglieder.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 24

Der Stadtrat beauftragt die Firma Ochs Rohrleitungsbau GmbH, Schieräckerstraße 35, 90431 Nürnberg, mit der Erneuerung der Wasserleitung in der Nürnberger Straße. Grundlage bilden das Angebot der vorgenannten Firma vom 25. Januar 2016 und die Kostenschätzung vom 26.4.2016. Die Auftragssumme beträgt 98.048,64 €, netto.

TO-Punkt 4:**0423****Erhöhung der Volkshochschulgebühren und der Dozentenonorare zum 01. September 2016**

Herr Patzelt ist wieder im Sitzungssaal eingetroffen, die Ist-Stärke beträgt somit 25 Mitglieder.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der vorgeschlagenen Gebührenerhöhung zum 01. September 2016 für die Kursgebühren der Volkshochschule von 3,50 € auf 4,00 € wird zugestimmt. Ebenso der Honorarerhöhung von 45,00 € auf 48,00 €.

Die Verwaltung wird beauftragt dem Stadtrat bezüglich der Gebühren- und Honorarerhöhung sowie der sonstigen Anpassungen eine entsprechende Änderungssatzung zur Beschlussfassung vorzulegen.

TO-Punkt 5:**0424****Weiterer Bedarf an Hortplätzen für das Schuljahr 2016/2017**

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der Einrichtung einer weiteren Hortgruppe begrenzt auf das Schuljahr 2016/2017 in den Räumen der Mittelschule wird zugestimmt. Die Betriebserlaubnis ist zu beantragen und das entsprechend benötigte Personal (eine Erzieherin) ist befristet auf ein Jahr einzustellen.

Die Bedarfsanerkennung für Hortplätze wird auf 230 Plätze erhöht.

TO-Punkt 6:**0387****Jahresabschluss des Eigenbetriebes Oberasbach**

Frau Huber stimmt beim Punkt A nicht mit ab, da sie persönlich beteiligt ist.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 25 beteiligt: 1

A. Entlastung (Entlastungsbeschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung)

Der Stadtrat beschließt die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO i. V. m. § 25 Abs. 3 EBV.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

B. Jahresabschluss 2014 (Feststellungsbeschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 GO)

Der Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Oberasbach (EBOAS)

Summe Aktivseite	58.687,98 €
Summe Passivseite	58.687,98 €

Jahresverlust	59.112,98 €
---------------	-------------

Jahresverlust lt. Gewinn- und Verlustrechnung	59.112,98 €
---	-------------

wird hiermit festgestellt.

Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

TO-Punkt 7:
Jahresabschluss 2014 der städtischen Versorgungsbetriebe

0388

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Der Jahresabschluss 2014 der Versorgungsbetriebe der Stadt Oberasbach

Summe Aktivseite	4.028.442,89 €
Summe Passivseite	4.028.442,89 €
Jahresverlust	-22.587,52 €
Jahresverlust lt. Gewinn- und Verlustrechnung	-22.587,52 €

wird hiermit festgestellt.

Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die vorgetragenen Jahresverluste	
Jahresverlust 2001 (Rest)	-56.922,24 €
Jahresverlust 2002	-18.029,87 €
Jahresverlust 2004	-24.044,58 €
Jahresverlust 2005	-130.953,51 €
werden mit dem vorgetragenen Jahresgewinn 2011 i. H. v. 245.011,62 € verrechnet.	

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Oberasbach werden banküblich (3,0 %) verzinst.

TO-Punkt 8:
Feststellung der Jahresrechnung 2014

0392

Herr Maurer berichtet als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses über die Rechnungsprüfung.

Frau Huber stimmt beim Punkt E nicht mit ab, da sie persönlich beteiligt ist. Weiterhin teilt Sie mit, dass sowohl über die Punkte A und B als auch über die Punkte F und G zusammen abgestimmt wird.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

A - Ergebnis- und Finanzrechnung 2014 (Feststellungsbeschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 GO)

Der in der Niederschrift vom 16. März 2016 dargelegte Ablauf der örtlichen Rechnungsprüfung 2014 und das dort festgehaltene Prüfungsergebnis werden anerkannt.

Die Ergebnis- und Finanzrechnung 2014 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

siehe Zusammenstellung auf den Seiten 3 bis 6

B - Haushaltsüberschreitungen 2014

Ergebnisrechnung (Kontenklasse 5; zahlungs- und nichtzahlungswirksamer Aufwand), Anlage 1

401 Fälle mit einem Überschreitungs-Gesamtbetrag von 2.931.156,06 €

Finanzrechnung (Kontenklasse 70 bis 75; Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit), Anlage 2

283 Fälle mit einem Überschreitungs-Gesamtbetrag von 2.662.695,17 €

Finanzrechnung (Kontenklasse 781 bis 799; Auszahlungen aus Investitionstätigkeit), Anlage 3

29 Fälle mit einem Überschreitungs-Gesamtbetrag von 267.040,50 €

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die im Haushaltsjahr 2014 notwendig gewordenen Haushaltsüberschreitungen werden nachträglich genehmigt. Die hierfür erforderlichen zusätzlichen Mittel stehen im Rahmen des Grundsatzes der Gesamtdeckung bereit.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 24 dagegen: 0 anwesend: 25 beteiligt: 1

E - Entlastung (Entlastungsbeschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung)

Der Stadtrat beschließt die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

F - Verwendung des Jahresüberschusses:

Der Stadtrat beschließt, das der Jahresüberschuss in Höhe von 2.367.175,84 € aus der Ergebnisrechnung der Ergebniserücklage zugeführt wird.

G - Beschlussempfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses:

Dem Stadtrat wird empfohlen, dass

der § 16 der Entwässerungssatzung der Stadt Oberasbach angepasst werden soll. Als Vorlage dient der § 16 Abs. 1 Satz 2 der Entwässerungssatzung der Stadt Nürnberg.

**TO-Punkt 9:
Übertragung von Haushaltsmitteln von 2015 auf 2016**

0398

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Die Verwaltung wird ermächtigt, die in der Anlage 4 befindlichen Haushaltsreste vom Haushaltsjahr 2015 ins Haushaltsjahr 2016 zu übertragen.

TO-Punkt 10:**0399****Jahresabrechnung 2015 der budgetierten Einrichtungen in der Stadt Oberasbach**

Herr Maurer erklärt, dass am Mittwoch nochmal eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses stattfindet, um sich das Budget nochmal genauer anzusehen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 25 dagegen: 0 anwesend: 25

Folgende konsumtive Budgetüberschreitung im Haushaltsjahr 2015 wird im Nachhinein haushaltsrechtlich abgelehnt:

- Produkt 2121 (Pestalozzi-Mittelschule Oberasbach), Budgetüberschreitung 4.271,94 €

TO-Punkt 11:**S-0326/1****Erschließungsbeitragspflicht gemäß §§ 127 ff Baugesetzbuch (BauGB) für die östliche Rehdorfer Straße;****hier: Antrag der SPD-Fraktion auf Beitragsverzicht**

Herr Heinl erläutert den Antrag.

Herr Schikora ist der Meinung, dass über diese Angelegenheit eigentlich nur ein Gericht entscheiden kann.

Herr Peter macht darauf aufmerksam, dass ein Gang vors Gericht in seinen Augen auch eine gewisse Gefahr birgt. So könnte dort in Frage gestellt werden, dass es sich bei dieser Straße überhaupt um eine historische handelt.

Herr Kißlinger erkundigt sich, ob es die Möglichkeit gibt, diese Fragen vorab zu klären, da solche Gerichtsverfahren auch länger dauern können.

Herr Kleinlein teilt mit, dass zu diesem Thema aktuell eine Anfrage beim Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband läuft. Eine Antwort wird in einigen Wochen erwartet.

Herr Dr. Schwarz-Boeck stellt den Antrag, dieses Thema zurückzustellen, bis man eine Aussage vom Prüfungsverband hat.

Frau Huber lässt über diesen Antrag abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich beschlossen

dafür: 16 dagegen: 9

Die Beschlussfassung wird zurückgestellt, bis die Stadt eine Antwort vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband vorlegen kann.

TO-Punkt 12:**Mitteilungen****TO-Punkt 12.1:****0421**

Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 durch die Rechtsaufsichtsbehörde

TO-Punkt 12.2:**0428**

Gebühren Toilettencontainer und Geschirrmobil

zur Kenntnis genommen

TO-Punkt 13:
Anfragen der Mitglieder des Stadtrates

TO-Punkt 13.1:

Anfrage Stadtrat Herr Heint

Herr Heint möchte gerne, dass die Anfrage an den Prüfungsverband bezüglich des vorangegangenen Tagesordnungspunktes an alle Stadträte übermittelt wird.

Frau Huber wird dies veranlassen.

TO-Punkt 13.2:

Anfrage Stadtrat Herr Patzelt

Herr Patzelt wurde darauf angesprochen, dass vor dem Geschäft „Lotto Haase“ in Unter-
asbach in den Parkbuchten die Autos oft den ganzen Tag abgestellt werden, obwohl dort
eigentlich das Halten auf eine Stunde beschränkt ist.

Frau Huber wird dies so weitergeben.

zur Kenntnis genommen

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Die Vorsitzende
schließt die Sitzung.

Sitzungsende: 19:54 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Christian Meier
Schriftführer/in